Diverse Berichte

IRMISCHIA.

Erscheint anfangs jedes Monats und wird den Mitgliedern des Vereins portofrei zugeschickt.

Inserate für die gespaltene Petitzeile 15 Pf. Wissenschaftliche Beilagen nach Verabredung.

Korrespondenzblatt
des Botanischen Vereins für Thüringen
„Irmischia".

Redigiert vom Vorsitzenden des Vereins
Prof. **Dr. Leimbach.**

Nichtmitglieder abonnieren direkt, oder im Wege des Buchhandels, bei der Redaktion.

Abonnementspreis (incl. Porto): 3 Mark pro Jahrgang. Einzelne Nummern 30 Pf.

№ 6 u. 7.

IV. Jahrgang.	Sondershausen.	Juni u. Juli 1884.

Systematisches Verzeichnis

der in der Umgegend von Tennstädt wildwachsenden und kultivierten phanerogamischen Pflanzen nebst einigen Kryptogamen und Algen von F. Buddensieg.

Ranunculaceae Juss.

Clematis L. Teufelszwirn, Waldrebe XIII. 7.
C. vitalba L. Im Kroll, im Fahnerschen Holze, Gebesee, Hornholz.

Thalictrum L. Wiesenraute XIII. 7.
Th. minus L. An sonnigen Hügeln, trocknen Aeckern: Taubenthal, an der Chaussee nach Gangloffsömmern, Gräfentonna, Tretenburg, Herbsleber Ried, Straussfurt, Lützensömmern, Greussen und Schilfa.
var. montanum Wallr. Im Taubenthale und auf Aeckern.
var. flexuosum Bernh. Auf der Tretenburg.
Th. flavum L. Auf dem Tennst. und Herbsleber Riede, Wiesen zwischen Schwerst. u. Gebesee.
Th. angustifolium Jacq. An obigen Stellen, doch seltener.

Hepatica Dill. Leberblume XIII. 7.
H. triloba Gil. Leberblümchen. In den umliegenden Hölzern, im Garten der Brauerei in Tennst., in den Parkanlagen in Schilfa und Straussfurt.

Pulsatilla Tourn. Küchenschelle XIII. 7.
P. vulgaris Mill. Bei Schlotheim an sonnigen Hügeln.

Anemone L. Windröschen XIII. 7.
A. silvestris L. Waldwindröschen. Im Fahnerschen u. Hornholze.
A. nemorosa L. Weisse Osterblume. In den umliegenden Hölzern und in Grasgärten häufig.
A. ranunculoides L. Gelbe Osterblume. An den vorigen Orten, doch sparsamer.
A. ranunculoidi — nemorosa Kunze. Im Kroll und Hornholze.

Adonis L. Adonis XIII. 7.
A. aestivalis L. Teufelsauge. Unter der Saat häufig, namentlich auf Kalkboden.
A. flammeus Jacq. Teufelsauge. Mit voriger, aber weniger häufig.
A. vernalis L. Frühlings-Adonis. An sonnigen, rasigen, steinigen Abhängen: am Steiger bei Tennst., Amtmannsberg, Tretenburg, Rabenhütte bei Lützens., Gangloffs., Wundersleben, Gr. Vargula, Grüningen etc.

Myosurus Dill. Mäuseschwanz XIII. 7.
M. minimus L. Auf Aeckern und Rasenplätzen bei Tennst.

Ceratocephalus Moench. Hornköpfchen XIII 7.
C. falcatus Pers. Auf Aeckern im Gerichtsfelde, unter dem Taubenthale b. Tennst., bei Gangloffs. unter dem Drusenberge u. am Schwerst. Wege, Lützensömmern, Schilfa und namentlich in den angrenzenden Fluren von Greussen und Clingen auf Brachäckern u. Kleeäckern in Massen, daselbst von mir im Jahre 1840 entdeckt. Auch in einigen Exemplaren bei Weissensee gefunden.

Batrachium E. Mey. Haarkraut XIII. 7.
B. aquatile E. Mey. An Quellen u. Bächen.
var. paucistamineum Tausch. Im Gläserloche, in stehenden u. langsam fliessenden Gewässern, in den Seegräben.
B. divaricatum Wimm. In stehenden u. langsam fliessenden Gewässern.

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Frankfurt a.M.
Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem, FU Berlin

B. fluitans Wimm. Im Schambach, in der Unstrut u. Gera.

Ranunculus Hall. Hahnenfuss XIII. 7.
R. aconitifolius L. Im Fahnerschen Holze.
R. flammula L. Feuchte Wiesen und Gräben gemein.
R. auricomus L. In Obstgärten, feuchten Wäldern, Gebüsch.
R. acer L. Auf Wiesen u. in Wäldern gem.
R. lanuginosus L. In den Wäldern der Umgegend, im Horn- und Krollholze.
R. polyanthemos L. Auf Rasenrainen u. Waldplätzen.
R. nemorosus L. Im Fahnerschen und Tonnaischen Holze.
R. repens L. Feuchte Gebüsche, Gärten, Gräben gemein.
R. bulbosus L. Wie vorige, gemein.
R. sardous Crntz. Hin und wieder auf Aeckern u. Wiesen.
R. arvensis L. Auf Aeckern häufig.
R. sceleratus L. In Gräben an der Unstrut, in Lachen bei Gross Vargula, Straussfurt u. Gebesee.

Ficaria DC. Scharbock XIII. 7.
F. verna Huds. Feigwurzel. Schattige Orte gemein.

Caltha L Butterblume XIII. 7.
C. palustris L. Auf nassen Wiesen und au Quellen gemein.

Trollius L. Trollblume XIII. 7.
T. europaeus L. Auf nassen Stellen im Hornholze, Schlotheim u. Almenhausen.

Helleborus Adans. Nieswurz XIII. 7.
H. viridis L. In dem Garten der Brauerei und im Badegarten in Tennst. verwildert, in Grasgärten in Kleinballhausen.

Nigella Tourn. Schwarzkümmel XIII. 7.
N. arvensis L. Auf Aeckern auf Kalk- u. Lehmboden.
N. damascena L. In Gärten als „Braut in Haaren".
N. sativa L. Hin u. wieder mit voriger angebaut und verwildert.

Aquilegia Tourn. Akelei XIII. 5.
A. vulgaris L. In Wäldern der Umgegend u. in Grasgärten.

Delphinium Tourn. Rittersporn XIII. 1.
D. consolida L. Auf Aeckern gemein.
D. Ajacis L. In Gärten gebaut u. öfters verwildert.

Aconitum Tourn. Sturmhut XIII. 3.
A. lycoctonum L. In den Hölzern der Umgegend.
A. Stoerkianum Rchb. } In Gärten gebaut.
A. napellus L. }
A. variegatum L. }

Actaea L. Christophskraut XIII. 1.
A. spicata L. In den Wäldern der Umgegend.

Paeonia Tourn. Pfingstrose XIII. 3.
P. corallina Retz } In Gärten gebaut.
P. peregrina Mill. }

Berberideae Vent.

Berberis L. Sauerdorn VI. 1.
B. vulgaris L. In Hecken und Zäunen verwildert.

Papaveraceae DC.

Papaver L. Mohn XIII. 1.
P. argemone L. Unter dem Getreide häufig.
P. hybridum L. Unter den Weinbergen bei Tennst,, am Jüdenhügel bei Langensalza, vor dem Tonnaischen Holze, am Kirchberge bei Greussen.
P. rhoeas L. Auf Aeckern gemein.
P. dubium L. Auf Aeckern, doch sparsamer.
P. somniferum L. Wird häufig kultiviert.

Glaucium Tourn. Hornmohn XIII. 1.
G. flavum Crntz. Im Taubenthale, auf dem Kirchhofe, an dem Weinbergen, am Galgenhügel b. Tennst., ferner am und unter dem hohen Berge bei Gangloffs., b. Greussen, Naussiss., am Fusswege von Gangl. nach Schwerst., an der Chaussee von Schwerst. nach Straussfurt, auf der Tretenburg.
G. corniculatum Curt. Einzeln in der Hölle bei Bruchst., am hohen Berge bei Gangl., auf der Tretenburg, an der Chaussee zwischen Schwerstedt und Sraussfurt, namentlich die Form G. tricolor Bernh.

Chelidonium Tourn. Schellkraut, Goldwurzel XIII. 1.
Ch. majus L. An Hecken und Zäunen gemein.

Hypecoum L.
H. pendulum L. Wurde bei Niedertopfstedt und Greussen spärlich gefunden, unter dem Dreisenberge.

Nymphaeaceae DC.

Nuphar Sm. Nixblume XIII. 1.
N. luteum L. Im Parkteiche in Straussfurt.

Fumariaceae DC.

Corydalis DC. Hohlwurz XVII. 2.
C. cava Schweig. In Grasgärten und Wäldern der Umgegend.
C. intermedia Men. Im Gebüsch im Himmelreich und im Hain bei Kleinballhausen.

Fumaria Tourn. Erdrauch XVII. 2.
F. officinalis L. Auf bebautem Lande häufig.
F. Vaillantii Loisl. Auf Aeckern, in Weinbergen bei Tennst. und der Umgegend zerstreut.
F. tenuiflora Fr. Auf und an der Stadtmauer uud auf Aeckern hinter St. Andreas b. Tennstädt.

(Fortsetzung folgt.)

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Frankfurt a.M.
Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem, FU Berlin

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Irmischia - Correspondenzblatt des botanischen Vereins für das nördliche Thüringen

Jahr/Year: 1884

Band/Volume: 1884

Autor(en)/Author(s): Buddensieg Franz Volkmar

Artikel/Article: Systematisches Verzeichnis 25-26